

# Presseinformation, 27.05.2016

## Diskussion und Austausch am WU-Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit



**Mehr als 6.000 Menschen haben seit der Einrichtung des [WU-Kompetenzzentrums für Nachhaltigkeit](#) dessen Nachhaltigkeitsevents besucht. Seither konnte sich die WU als Ort für fundierte und kontroverse Diskussion über Nachhaltigkeitsthemen etablieren. Auch in den kommenden Wochen widmet sich das Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit im Rahmen zahlreicher Veranstaltungen den Themen Nachhaltigkeit, Ökonomie und Zukunft. Den Auftakt macht die Veranstaltungsreihe „Tiefenbohrung: Wirtschaft anders denken“.**

### Tiefenbohrungen: Wirtschaft anders denken

**Wann:** 30. Mai 2016, 18:30 Uhr

**Wo:** WU, Clubraum, Gebäude LC, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Mit der Veranstaltungsreihe „Tiefenbohrungen: Wirtschaft anders denken“ sollen Themen und Positionen der Ökonomie einer grundlegenden Reflexion unterzogen werden. Ein wichtiges Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Aufmerksamkeit auf wirtschaftswissenschaftliche Diskurse und Entwicklungen abseits des Mainstreams zu lenken. Darüber hinaus wird aufgezeigt, dass Ökonomie und Ökonomie nicht eigenständig und isoliert existieren, sondern immer in einem gesellschaftlich-normativen Kontext verankert sind. Im Fokus der Veranstaltung steht diesmal der Ökonom John Maynard Keynes. Gemeinsam mit Fred Luks, Leiter des Kompetenzzentrums für Nachhaltigkeit, diskutieren WU-Professorin Sigrid Stagl, Vorständin des Institute for Ecological Economics, und Wirtschaftsforscher Stephan Schulmeister.

### **Coming to terms with the Anthropocene**

**Wann:** 01. Juni 2016, 18:30 Uhr

**Wo:** WU, Raum D5.0.001, Gebäude D5, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Gemeinsam mit dem australischen Philosophen und Ethik-Professor Clive Hamilton diskutieren WU-Professor Ingolfur Blühdorn, Vorstand des Instituts für Gesellschaftswandel und Nachhaltigkeit, Christoph Görg vom Institut für soziale Ökologie der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt und weitere Gäste über das „Anthropozän“ und seine Bedeutung.

### **Diversity! Über Vielfalt, Verantwortung und Erfolg.**

**Wann:** 6. Juni 2016, 18:30 Uhr

**Wo:** WU, Festsaal 2, Gebäude LC Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Nicht nur wenn es um Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeit geht, ist „Diversity“ heute ein zentraler Begriff. Dass Vielfalt etwas mit Verantwortung zu tun hat und der Wirtschaft nutzt, scheint außer Frage zu stehen. Aber ist das schon überall „angekommen“? Was bremst Vielfalt in der Wirtschaft – und was bringt sie voran? Über die Vorteile der Vielfalt und über die Chancen und sowie Risiken dieses Themas diskutieren Regine Bendl, Leiterin des WU-Instituts für Gender und Diversität in Organisationen, Tanja Dietrich-Hübner, Leiterin der Stabstelle für Nachhaltigkeit bei REWE International AG, Franz-Joseph Huainigg, Abgeordneter zum Nationalrat und Astrid G. Weiwurm-Wilhelm, Systemische Coach & Organisationsberaterin und Präsidentin der Queer Business Women.

### **WU-Nachhaltigkeitskontroversen: Lernen aus der Geschichte – oder nicht? Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft von (Nicht-)Nachhaltigkeit**

**Wann:** 13. Juni 2016, 18.30 Uhr

**Wo:** WU, Festsaal 2, Gebäude LC Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Im Rahmen der zehnten WU-Nachhaltigkeitskontroverse sprechen hochkarätige Podiumsgäste darüber, ob man aus der Geschichte lernen kann. Für die Veranstaltung konnte diesmal der international renommierten Historiker Timothy Snyder von der Yale University gewonnen werden. Er diskutiert gemeinsam mit WU-Professor Ingolfur Blühdorn, Vorstand des Instituts für Gesellschaftswandel

und Nachhaltigkeit, Johannes Koll vom Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Verena Winiwarter vom Institut für soziale Ökologie der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt-Wien-Graz und Melanie Wolf, Studentin des WU-Masterprogrammes Socio-Ecological Economics and Policy.

Anmeldung zu den Veranstaltungen per Mail an [nachhaltigkeitskompetenzzentrum@wu.ac.at](mailto:nachhaltigkeitskompetenzzentrum@wu.ac.at).

**Rückfragehinweis:**

Anna Maria Schwendinger, Bakk.

Presse-Referentin

Tel: + 43-1-31336-5478

E-Mail: [anna.schwendinger@wu.ac.at](mailto:anna.schwendinger@wu.ac.at)